

Veranstaltungen



Ruhr Museum



DBM

Deutsches Bergbau-Museum
Bochum

Das Zeitalter der Kokerei Kohle Zuverein Essen

Eine europäische Geschichte

27.4. – 11.11.2018

www.zeitalterderkohle.de

/// GLÜCK AUF
ZUKUNFT

AUSSTELLUNG

2018 ist „Schicht im Schacht“, dann endet der deutsche Steinkohlenbergbau. Damit geht ein wichtiges Zeitalter nicht nur der deutschen, sondern auch der europäischen Geschichte zu Ende. Aus diesem Anlass zeigt die Gemeinschaftsausstellung von Ruhr Museum und Deutschem Bergbau-Museum Bochum eine faszinierende Zeitreise durch die geschichtlichen, technischen und kulturellen Dimensionen der Kohle.

FÜHRUNGEN

Wenn nicht anders angegeben: 3 € plus Eintritt, 90 Min., Treffpunkt Wiegeturm [A29]

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Mo bis So_11 Uhr

SPEZIALFÜHRUNGEN

Sa, So und Feiertage_15 Uhr

Führung durch die Ausstellung und die Kokerei, 5 € plus Eintritt, 120 Min.

GRUPPENFÜHRUNGEN

70 € plus 8 € Eintritt pro Person, Schüler- und Studierendengruppen 50 €, Eintritt frei, Fremdsprachen (Eng., Franz.) 80 € zzgl. Eintritt (auf Anfrage)

AUDIOGUIDE

Mo bis So_10 bis 18 Uhr

100 Min.

KOHLE-QUIZ

Mo bis So_10 bis 18 Uhr

Individuelle Rallye durch die Ausstellung

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren und Schülergruppen der Primarstufe, in Deutsch und Englisch erhältlich, 1 € pro Heft

KURATORENFÜHRUNGEN

Fr 4.5., 1.6., 6.7., 3.8., 7.9., 5.10., 2.11._12 Uhr

FÜHRUNGEN FÜR SENIOREN

Di 15.5., 21.8._16 Uhr

FÜHRUNGEN IN GEBÄRDENSPRACHE

So 6.5., 5.8._14 Uhr

SZENISCHE FÜHRUNG „SCHWATTES GOLD“

Sa 30.6._19 und 21 Uhr

je 60 Min., kostenlos, Eintritt frei mit ExtraSchicht-Ticket

Sa 3.11._18 und 20 Uhr

je 60 Min., kostenlos, Eintritt frei im Rahmen von Danke Kumpel!

Mit Spiel, Musik und Gesang nimmt das teatro affetto die Besucher in der Ausstellung mit auf eine Reise in die Zeiten, in denen die Kohle der „Brennstoff“ des Lebens war.

ÜBER TAGE UND UNTER TAGE – DER STEIN- KOHLENBERGBAU

**So 27.5., 24.6., 29.7., 26.8., 30.9.,
28.10._10 Uhr**

Führung Sonderausstellung „Das
Zeitalter der Kohle“ - Busfahrt
zum Deutschen Bergbau-Museum
Bochum - Führung Anschauungs-
bergwerk - Busfahrt nach Essen,
55 €, 6 Std.

VORTRÄGE

Treffpunkt: Deutsches Bergbau-
Museum Bochum, DBM+, Ein-
gang Europaplatz, Am Bergbau-
museum 28, 44791 Bochum, ca.
90 Min., Eintritt frei

Do 13.9._19 Uhr

Abschiede: Das Ende des Bergbaus in Europa

Dr. Michael Farrenkopf

Deutsches Bergbau-Museum
Bochum, DBM+ © Karlheinz Jardner

Do 20.9._19 Uhr

Kohle und Umwelt

Prof. Dr. Dr. Franz-Josef
Brüggemeier

Do 27.9._19 Uhr

Der globale Kohlehandel: Stand und Perspektiven

Prof. Dr. Franz-Josef Wodopia

Do 4.10._19 Uhr

Kohle und Fußball

Prof. Heinrich Theodor Grütter

Do 11.10._19 Uhr

Kohle und Chemie heute

Prof. Dr. Ferdi Schüth

Do 18.10._19 Uhr

Männer und Frauen im europäischen Bergbau der Neuzeit

Dr. Dagmar Kift

Do 25.10._19 Uhr

Bergbau im Donbass

Prof. Dr. Tanja Penter



FILME

In Kooperation mit dem Kino im Walzenlager, den Jungen Freunden Zollverein, der Kinemathek im Ruhrgebiet, den Essener Filmkunsttheatern und dem WDR

KINO IM WALZENLAGER OBERHAUSEN

Treffpunkt: LVR-Industriemuseum Zinkfabrik Altenberg, Hansastraße 20, 46049 Oberhausen, 6 €, nur Abendkasse

Fr 15.6._20 Uhr

Das System Bergbau

Kohle. Ein Film vom Ruhrbergbau, Teil 1, Lehrfilm, D, 1934; Coal Face, GB, Dokumentarfilm, 1935; Männer vor Kohle, 1943; Alltag zwischen Zechentürmen, 1943; Welt im Film 121 (2) Fett aus Kohle, Wochenschaubearbeitung, 1947 (76 Min.)

Fr 22.6._20 Uhr

Vom (Über-)Leben der Bergarbeiter

Um's tägliche Brot/Hunger in Waldenburg, Stummfilm, 1929; Misère au Borinage/Elend in der Borinage, Dokumentarfilm, B, 1933; Matte Wetter, TV-Film, D, 1980 (122 Min.)

Fr 29.6._20 Uhr

Wiederaufbau

Ruhrgebiet – Kraftquell Europas, 1948; Mineurs de France, F, 1947; Ceux du fond/The Men from Down the Mine, B, 1949; Kameradschaft, D, 1953 (90 Min.)

Fr 6.7._20 Uhr

Montanunion

Nous sommes déjà 150 millions, F, 1952; Histoire d'un traité,

dt. Version: Europa lebt, F, 1955; Der Weg zur Vernunft, D, 1955; La Comunità Europea, dt. Version: Europäische Gemeinschaft, I, 1955/56; Es geht um 150 Millionen, D, 1956 (60 Min.)

Fr 13.7._20 Uhr

Energie aus Kohle

Gespeicherte Sonnenenergie, D, 1934; Unsichtbare Kohle, D, 1966; Energie heute – für morgen, D, 1968; Hold fast ved det faste brandsel, DK, ca. 1960; Ein neuer Ofen, D, ca. 1970er Jahre; Auraco – Triple sécurité, Werbefilm, B, 1959; Charbel – Plein feu!, Werbefilm, B, 1959 (85 Min.)

OPEN-AIR-KINO ZOLLVEREIN

Treffpunkt: Open-Air-Kino am Werksschwimmbad [C75], 10 €, ermäßigt 7 €, inkl. Ausstellungseintritt am Vorstellungstag. Tickets auf www.adticket.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen über ADticket.

Wichtig: Die Ausstellung ist an den Kinoabenden bis 20.15 Uhr geöffnet. Die Vorstellungen finden auch bei Regen statt.

Do 19.7._20.30 Uhr

Die Kohle bestimmte ihr Schicksal

Die Beerdigung der Opfer des Grubenunglücks auf der Zeche Radbod bei Hamm i. W., D, 1908; Wie „Kameradschaft“ in Gelsenkirchen entstand, WDR, 1992; Kameradschaft, Spielfilm, D/F 1931 (125 Min.)



© Stiftung Zollverein, Foto: Thomas Willemsen

Do 26.7. _20.30 Uhr

Mit der Kohle leben

Der Platz an der Halde, Kinder- und Jugendfilm, D, 1952/54; Besuch im Ruhrgebiet, Dokumentarfilm, D, 1957 (119 Min.)

Mi 1.8. _20.30 Uhr

Junges Licht

Spielfilm, D, 2016 (122 Min.)

Do 2.8. _20.30 Uhr

Ruhrpott-Klassiker

Mein Freund wird Bergmann, Unterrichtsfilm, D, 1951; Jede Menge Kohle, Spielfilm, D, 1981 (120 Min.)

Do 9.8. _20.30 Uhr

Bergbau-Klassiker

Germinal, Spielfilm, F/B/I, 1993 (150 Min.)

Mi 15.8. _20.30 Uhr

Das Wunder von Bern

Spielfilm, D, 2003 (113 Min.)

Do 16.8. _20.30 Uhr

Vom Ende des Bergbaus

Der Untergang der Graf Bismarck. Reportage einer Zechen-

schließung, Reportagefilm, SDR, 1967; Zehn Tage, Juli '84. Yorkshire, NDR, 1985 (102 Min.)

Do 23.8. _20.30 Uhr

Vom Widerstand gegen das Ende

Back the Miners, Reportage, D, 1985; Brassed Off – Mit Pauken und Trompeten, Spielfilm, GB, 1996 (117 Min.)

MATINEE

IM EULENSPIEGEL

Treffpunkt: Eulenspiegel, Steeler Straße 208, 45138 Essen, 10 €, 7 Std.

So 7.10. _11 Uhr

Rote Erde: Vier Folgen aus der neunteiligen 1. Staffel der TV-Serie des WDR von 1983

Folge 1: Die erste Schicht,

Pause (mit Gesprächsrunde und Schauspielergästen)

Folge 2: Kampf ums Überleben, Pause

Folge 3: Im Blindschacht, Pause

Folge 4: Bruno und Pauline

EXKURSIONEN

BUSEXKURSIONEN AB ESSEN

In Kooperation mit der Agentur zeitsprung

Treffpunkt: Parkplatz C, UNESCO-Welterbe Zollverein, Arendahls Wiese, 45141 Essen, 55 €, wenn nicht anders angegeben

Sa 12.5._9 Uhr (9 Std.)

Orte der Bergbaugeschichte – Westfalen

Zeche Nachtigall, Muttental – Zeche Zollern, Dortmund – Zeche Hannover, Bochum

Di 15.5., Do 13.9._10 Uhr (7 Std.)

Produktivität bei über 1000°C – die Kokerei Prosper

Sonderausstellung „Das Zeitalter der Kohle“, Essen - Werksgelände Kokerei Prosper, Bottrop

Do 31.5._8 Uhr bis Sa 2.6.

Europäische Bergbauorte – Saarland und Lothringen

Bergbaumuseum Bexbach – Rischbachstollen, St. Ingbert – Erlebnisbergwerk Velsen – Weltkulturerbe Völklinger Hütte, 363€/Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage

Sa 9.6., Sa 1.9._7.30 Uhr (8 Std.)

Orte der Bergbaugeschichte – Rheinland

Zeche Prosper Haniel / Prosper II - Haniel Museum

Sa 16.6., Mi 11.7._9 Uhr (7 Std.)

Wenige Meter unter der Erde – das Trainingsbergwerk Recklinghausen

Trainingsbergwerk Recklinghausen

sen – Sonderausstellung „Das Zeitalter der Kohle“, Essen

Sa 7.7._9 Uhr (8 Std.)

Orte der Bergbaugeschichte – Märkisches Land

Bergbausiedlung Teutoburgia, Herne – stillgelegte Zentralkokerei Hansa, Dortmund – Halde Hoheward – Drachenbrücke – Dreieckssiedlung

Sa 8.9._9 Uhr (8 Std.)

Ein Aufzug für Schiffe – Henrichenburg

Altes Hafenamt Dortmund - Rundgang Kanalhafen – Schiffshebewerk Henrichenburg

Fr 21.9._8 Uhr bis So 23.9

Europäische Bergbauorte – Belgien, Frankreich und das Aachener Revier

ENERGETICON, Alsdorf - belgische und französische Bergbaugebiete Hennegau und Nord-Pas-de-Calais, 363€/Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage

Anmeldung

besucherdienst@ruhrmuseum.de
Telefon 0201 24681 444

© Völklinger Hütte



BUSEXKURSIONEN AB OBERHAUSEN

In Kooperation mit dem LVR-Industriemuseum und der Agentur zeitsprung. Im Rahmen der Ausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“.

Das Ausstellungsprojekt wird von der innogy Stiftung für Energie und Gesellschaft gefördert.

Treffpunkt: LVR-Industriemuseum, Zinkfabrik Altenberg, Hansastraße 20, 46049 Oberhausen; begleitet durch eine/n Kurator/in der Ausstellung „Energiewenden – Wendezeiten“, 39 €, wenn nicht anders angegeben

Sa 14.4. _8 Uhr (10 Std.) Das älteste Steinkohlenrevier Europas

ENERGETICON, Alsdorf – Carl-Alexander Halde, Baesweiler – Führung Zeche Sophia-Jacoba, 49 €

Fr 25.5. _8.30 Uhr (10 Std.) Weiße Kohle – Grüner Strom

Urfttalsee – Staumauer – Jugendstil-Kraftwerk Heimbach. Die Be-

sichtigungen führen Fachkräfte des WVER und der RWE Power AG durch.

Sa 23.6. _8.30 Uhr (9,5 Std.)

Zwischen Heimatverlust und Energiegewinnung

Tagebau Hambach – Kraftwerk Weisweiler der RWE Power AG – Spaziergang um und durch In-

Sa 28.7. _8.30 Uhr (9 Std.)

Feuer und Flamme fürs Erdöl

Raffinerie der Ruhr Oel GmbH in Gelsenkirchen-Scholven, werkeigene Großhalde – Emsland – Erdöl-Erdgas-Museum in Twist – Ölfeld „Rühle“

Fr 3.8. _8 Uhr (10 Std.)

Moderne Forschung zur Energiewende

Zentrum für die Deutsche Luft- und Raumfahrt – Windtestfeld in Grevenbroich, 49 €

Sa 18.8. _10 Uhr (6,5 Std.)

Energiegeladene Ausstellungen

Kuratorenführung „Energiewenden – Wendezeiten“ – Umspannwerk Recklinghausen





© Ruhr Museum, Foto: Jochen Tack

**Fr 28.9. _8 Uhr (9 Std.)
Urananreicherungen &
Brennstäbe „Made in Germany“**

Urenco, Gronau - Advanced Nuclear Fuels (ANF), Lingen
39 €

Anmeldung

Kulturinfo Rheinland
Telefon 02234 9921 555

**PROGRAMM FÜR FAMILIEN MIT
KINDERN AB 6 JAHREN**

Treffpunkt, wenn nicht anders angegeben: Kokskohlenbunker [A16], UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal A [Schacht XII], Gelsenkirchener Straße 181, 45309 Essen

**Mo 23.7., 6.8., 20.8. _8 Uhr
Ferien-Workshop „Kohle:
Sehen. Fühlen. Rätseln.“**

300 Millionen Jahre in 8 Stunden. Neben der Entstehung der Kohle stehen Fossilien-Fälschen, Kumpel-Klamotten und Kohle-Energie auf dem Programm, 20 € pro Tag,

80 € pro Woche (5 Tage); inkl. Imbiss, 8 Std., 7 bis 12 Jahre

Anmeldung

ferien@zollverein.de

So 19.8. _14 Uhr

Workshop

„Kohlewelten im Karton“

Nach der Kohle-Ausstellung heißt es ran an den Karton: mit Pappe, Kohlestiften, Klebe und Knete entsteht darin die ganz eigene kleine Kohle-Welt, 5€/4€ mit Ferien-spazepass, 3 Std., 8 bis 12 Jahre

So 9.9. _15 Uhr

Führung

„Reise in die Kohlewelt“

Von Karbonfossilien und Kumpeln: Handstücke zum Anfassen bringen die vielschichtigen Dimensionen der Kohle zu Tage, Treffpunkt: Wiegeturm [A29], Erwachsene 3 € plus Eintritt, Kinder 1 €, Eintritt frei, 1,5 Std., ab 6 Jahren

Anmeldung

besucherdienst@ruhrmuseum.de
Telefon 0201 24681 444

PROGRAMM FÜR SCHULEN

Treffpunkt, wenn nicht anders angegeben: Wiegeturm [A29], UNESCO-Welterbe Zollverein, Parkplatz C, Arendahls Wiese, 45141 Essen

FÜR LEHRENDE

Do 3.5._16 Uhr

Einführung für Lehrende aller Schulformen und Jahrgangsstufen

Nach einer kurzen Einführung zum Konzept der Ausstellung folgen ein Rundgang mit einem Kurator sowie die Vorstellung der museumspädagogischen Angebote, Treffpunkt: Mischanlage [C70], Café „die kokerei“, kostenlos, 2 Std., nur mit Anmeldung

Mo 7.5., Di 8.5._16 Uhr

Das Zeitalter der Kohle – ein Thema im Unterricht?

Die Führungen für Lehrende erläutern an ausgewählten Exponaten das Konzept der Ausstellung und stellen dialogorientierte Vermittlungsaktivitäten für Schulklassen vor, kostenlos, 1,5 Std., nur mit Anmeldung

FÜR SCHULKLASSEN

Klassen 4 bis 7

Führung „Kohlewelt unten und oben“

Mit Handstücken zum Anfassen begeben sich die Schüler auf eine Zeitreise in die Geschichte der Kohleförderung von der Industrialisierung bis heute: Neben der Entstehung der Kohle

geht es auch um die Untertagewelt der „Kohlemenschen“ und die Bedeutung der Kohle für unseren Alltag und die Umwelt.

ab Klasse 8

Führung „Kohle im Blick“

Die Führung vermittelt anschaulich die Untertagewelt und Arbeit der „Kohlemenschen“, die globale Bedeutung der Kohle für Wirtschaft und modernen Alltag seit der Industrialisierung bis zum aktuellen Strukturwandel sowie die Ökobilanz und Zukunft der Kohle.

ab Klasse 8

Führung „Kohle + Koks. Museum + Industriedenkmal“

Kohleentstehung, Kohlevorkommen, Kohleförderung sowie die Nutzung des Rohstoffs sind die Themen dieser Führung. Ein besonderer Blick gilt dabei dem Produkt Koks. So wird in der Mischanlage auch ihre Funktion für die Verkokung und an den Koksöfen des Industriedenkmal das „Verbacken“ der Kohle zu Koks bei über 1.000 Grad Celcius anschaulich erklärt.

50 € pro Gruppe bis 15 Teilnehmern, 100 € für Gruppen bis 30 Teilnehmern (in 2 Parallelgruppen), inkl. Eintritt

Termine nach Vereinbarung

Anmeldung

besucherdienst@ruhrmuseum.de
Telefon 0201 24681 444



AUSSTELLUNGSORT

UNESCO-Welterbe Zollverein
 Areal C [Kokerei], Mischanlage [C70] /
 Eingang am Wiegeturm [A29]
 Arendahls Wiese, 45141 Essen

ÖFFNUNGSZEITEN, EINTRITT

Täglich, Mo–So 10–18 Uhr, Eintritt 10 €, ermäßigt 7 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Schüler und Studierende unter 25 Jahren frei, Gruppenermäßigungen und Kombitickets erhältlich an der Tageskasse, Online-Tickets unter www.kohle-tickets.de

Bei Vorlage der Eintrittskarte „Das Zeitalter der Kohle“ erhalten Sie den ermäßigten Eintritt in die Dauerausstellung des Ruhr Museums sowie eine Eintritts-ermäßigung in das Deutsche Bergbau-Museum Bochum und umgekehrt.

INFORMATION UND BUCHUNG

Telefon 0201 24681 444
besucherdienst@ruhrmuseum.de
www.zeitalterderkohle.de

#zeitalterderkohle

„Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“ ist eine Gemeinschaftsausstellung von Ruhr Museum und Deutschem Bergbau-Museum Bochum. Sie wird ermöglicht durch die RAG-Stiftung im Rahmen der Initiative „Glückauf Zukunft!“.

Änderungen vorbehalten.

Gefördert durch



Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



STIFTUNG ZOLLVEREIN

